

- 4) s. ebenda 1771 Art. 204 sowie Zurlaubiana AH 134/153 Pt. 1
 5) Der Text ist nicht zu Ende geführt.

AH 134, 299^v

157 A

[1642 n. Oktober 3.]

A

NOTIZEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN] ÜBER EINE SITZUNG DES STADT- UND AMTSRATS [NACH DEM 3. OKTOBER 1642]¹

-
- "[1.] die verglychung mit den Schifffahrten [auf dem Zugersee?]
 [2.] Mit [dem alt] Amman [und derzeitigen Stadt- und Amtsrat Be-
 at Jakob] utinger [=Utiger, von Baar] reden wegen husers [=Hauser
 NN, von Zug]
 [3.] Sarganser [Land]vogty [betreffend]^{1a}
 [4.] von den [Wehr?]usszügen reden dz die erfrüschet wurden. Jede
 gmeind [d.h. die Gemeindeversammlungen von Aegeri, Menzingen und
 Baar sowie der Stadt Zug] die Jrige erfrüschen.
 [5.] die händel und Religionssachen [insbesondere im Thurgau] mit
 Zürich. da wolten sy ... [1½] Orth wellen 5½ ohrt glych syn [d.h.
 Zürich und neugl. Glarus einer- und die V kath. Orte sowie kath.
 Glarus anderseits]
 [6.] Jezige Lääuff enert dem Bodensee [- Bedrohung des Bodenseeraums
 so u.a. auch der Stadt Konstanz durch Frankreich -]²
 [7.] Fürkhauff Und abfuhor ussert Landts. geldts halber.
 [8.] [Bezüglich der Neutralität der Freigrafschaft] Burgund [durch
 Frankreich]³ und H bischoffen [von Basel, Johann Heinrich von **Os-**
tein, dessen Bistum ebenfalls von Frankreich bedroht war]³ wegen
 Jr bestes Zuothun.
 [9.] N.^a [Schultheiss und Rat von] Fryburg... verneinend, und de
 facto Züchends noch nit ahn.
 [10.] vestung Zürich sollen anden^{3a}
 [11.] Stein am Rhyn dass drit Joch [der Brücke daselbst] stehet by
 den Eydtgnossen [d.h. den besagten im Thurgau reg. VII Orten] Zuo
 verrächnen.⁴
 [12.] ein discours machen wegen der vestungen [in den Städten] Con-
 stantz und Zürich.
 [13.] Relation dess Augenschyns mit der [strittigen] Landtmarch [ge-
 gen Zürich]⁵

Nota dz der clein Stein nit bewüsst gsyn A [16]29 erst sidthero funden

der alt **lier** selbs gsagt die March gang da ahnen: Zum h **Senn** [beide von Baar?]

N.^a [Der] Schaffner [bzw. Amtmann in Kappel am Albis, Hans **Waser**] throuwt müessend Jn kurzen tagen ussinthon werden: gredt der den andern vorhin usshinthon hab: recht gehandelt unser herr Gott Jm Jn Sinn geben. Diss Zu H Amman utinger: und hat A [16]37 selbs uffn Augenschyn denselbigen Stein gültig achten wellen. die güeter so **Osswald hotz** [von Baar] sälig: Zogen dem **gal[1-]man[n]** sind doch enert dem bach. der herzibach[?] ⁶ hezti:".

1) Diese Sitzung fehlt im Zuger Stadt- und Amtratsprotokoll.

1a) Von 1641 bis 1643 war Christian **Schön**, von Menzingen, Landvogt der Grafschaft Sargans. Zur Thematik s. Zurlaubiana AH 134/151 Pt. 20.

2) s. ebenda AH 129/69 Pt. 12

3) s. ebenda Pt. 13

3a) s. ebenda AH 134/89 Pt. 13

4) s. EA V 2, 1608 Art. 536

5) s. Zurlaubiana AH 134/155 Pt. 3

6)

AH 134, 300

158

1643 Juli 3.

A

NOTIZEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, ÜBER DIE SITZUNG DES STADT- UND AMTRATS] VOM 3. JULI 1643

StA ZG Stadt- und Amtratsprotokoll 1638-1643, 347-354

"[1.] den [alt] Ammann [und derzeitigen Stadt- und Amtratsrat Matthias] Bachman [=Zumbach, von Baar] Zeredt stellen Umb syn Usspliben Am Schwehrtag. und Jn heissen den Articul schwehren sowoll alss andere auch thun müessend. Jst nit erschinen.

[2.] Anzug thun wegen dess uffryts [des neuen Landvogts Jakob **Andermatt**] Jnn Fryen embteren die Wehr Zugschauwen

[3.] Jndenkhe dess **Zürchers** Jm haasenthal [=Hasental] und Schmidts von Menzingen handel, die einanderen gschulden Vor d[er] gmeindt[-versammlung], undt sidtharo wyl sy Jm friden, stritig worden wegen